

A-Klasse: SG Kempenich von Andernach im Pokal entzaubert



SG Kempenich - SG 99 Andernach II 0:1 (0:1)

Mit gemischten Gefühlen machte sich die Rheinlandligareserve auf die Reise nach Spessart. Ohne die beiden besten Torschützen auf einem ungeliebten Hartplatz zum unangefochtenen B-Klassentabellenführer bei widrigen äußeren Bedingungen - was sollte daraus werden ? Doch der Auftritt konnte sich wahrlich sehen lassen. Die Heimelf kam zunächst nicht zum Luftholen. Bis zur 12. Minute hatte Tom Tiede bereits zwei Mal den Innenpfosten getroffen und per Kopf das leere Tor verfehlt. Danach erst kam Kempenich besser auf und traf mittels Freistoß auch den Pfosten (15.Min.) . Im weiteren Verlauf stabilisierten sich die Hausherren, gerieten allerdings nur durch ihren gut aufgelegten Torwart Tim Schüller bei schnellen Kontern nicht in Rückstand. Der beste Spielzug von Kempenich im gesamten Spiel leitete Patrick Melcher mit schönem öffnenden Paß übers halbe Feld ein. Den mustergültigen Angriff in der 35. Min. schloß er auch selbst mittels Kopfball ab, den aber Etienne Retterath ebenso gut meisterte. Zwei weitere Distanzschüsse hatte Etienne noch zu entschärfen, die 2.Halbzeit verbrachte er dann beschäftigungslos. Die weitaus besseren Aktionen lagen bei den konzentriert auftretenden Gästen. Den verdienten Siegtreffer schafften sie mit dem Halbzeitpfiff durch Jacky Weiler. Eine ideale Vorarbeit dazu besorgten Jonathan Burgmer und die Übersicht von Maximilian Hilt . Dessen überlegten Rückpaß verwandelte Jacky mühelos. Bis zur 82.Minute mussten sich die Zuschauer gedulden, ehe sich etwas Nennenswertes ereignete : Über Maximilian Hilt, welcher sich an der Torauslinie durchspielte, kam der Querpaß zu Tom Tiede. Doch freistehend am Fünfmeteraum drosch er das Spielgerät über die Querlatte. Damit nicht genug : Auch M.Hilt verpasste die höhere Führung vier Minuten später freistehend vor dem Kempenicher Keeper. Der versuchte

Tunnelschuß blieb quasi unter dem Torwart “ kleben „. Fazit: Die Tormaschine aus Kempenich war von hoch motivierter SG 99 II abgemeldet. Ein verdienter Einzug ins Halbfinale des Kreispokals für die Gäste.

Für die SG 99 II spielten: Etienne Retterath, T.Lin Chamnankit, Jakob Weiler, Maximilian Hilt, Kamil Grygo, Tom Tiede, Philip Oster, Kevin Müller, Jonathan Burgmer, Max Hildebrandt, Maicol Oligschläger und Patrick Sesterhenn

Text und Bild von **Siegfried Wesselmann**



Brenzlige Situation vor dem Kempenicher Tor. Es lauern Philip Oster (21) und Jakob Weiler (19)